

Kurz-Info zum Biosphärenpark Wienerwald für Hompages

Der Biosphärenpark Wienerwald möchte ...

die Natur schützen - dort wo Lebensräume und Arten diesen Schutz brauchen - aber gleichzeitig die Region zu einer Lebensregion für verantwortungsvolles Wirtschaften und Handeln zu entwickeln. Biosphärenparke sind von der Unesco ausgezeichnete Gebieten mit besonderen Kultur- und Naturlandschaften. Der Wienerwald hat diese wichtige Anerkennung 2005 erhalten.

Biosphärenpark-Facts:

- Eine Initiative der Länder Niederösterreich und Wien
- Fläche: 105.645 Hektar - das sind rund 110.000 Fußballfelder
- Zonierung der Gesamtfläche: 5% Kernzonen (Naturwälder), 19 % Pflegezonen (bewirtschaftete Wiesen, Äcker, Weingärten und Wälder mit hohem Naturschutzwert), 76 % Entwicklungszonen (Entwicklungsraum für Aktivitäten des Menschen - Siedlungs-, Wirtschafts- und Erholungstätigkeit) .
- Bewohner: Rund 200.000 Menschen leben im Biosphärenpark
- Zweitwohnsitze: ca. 50.000
- Gemeinden: 51 Niederösterreichische Gemeinden und 7 Wiener Gemeindebezirke bilden den Biosphärenpark
- Gemeindegröße: 60 % der Gemeinden haben unter 5.000 Einwohner; drei Gemeinden - Baden, Mödling und Klosterneuburg – haben mehr als 20.000 Einwohner
- Verkehrsachsen im Biosphärenpark: A1 West-Autobahn, A21 Wiener Außenring-Autobahn, West- und Südbahn
- Klima: Subkontinentale kalte Winter und trocken-heiße Sommer
- Vegetation: mehr als 20 Waldtypen, dominierend sind Buchen- und Eichen-Hainbuchenwälder, mehr als 17 Wiesentypen
- Flora: über 650 Pflanzenarten
- Vögel: ca. 150 Brutvogelarten
- 15 Naturschutzgebiete, 36 Kernzonen
- 4 Naturparke